jusline®
»» Recht. Schnell

Sie können die QR Codes nützen um später wieder auf die neuste Version eines Gesetzestexts zu gelangen.

RS Vwgh 2004/2/25 2000/09/0064

JUSLINE Entscheidung

Veröffentlicht am 25.02.2004

Index

L24004 Gemeindebedienstete Oberösterreich
40/01 Verwaltungsverfahren

Norm

AVG §56;
StGdBG OÖ 1956 §84 Abs3 idF 1969/028;
StGdBG OÖ 1956 §84 Abs5 idF 1969/028;
StGdBG OÖ 1956 §84 Abs6 idF 1969/028;
StGdBG OÖ 1956 §87 Abs2 idF 1969/028;
StGdBG OÖ 1956 §87 Abs4 idF 1969/028;

Rechtssatz

Nach ständiger Rechtsprechung beider Gerichtshöfe des öffentlichen Rechts sind Einleitungsbeschluss und Verweisungsbeschluss (Verhandlungsbeschluss) nach mit den entsprechenden Bestimmungen des OÖ StGdBG 1956 vergleichbaren Bestimmungen der Dienstpragmatik bzw. des BDG 1979 nicht bloß als prozessuale Verfügungen, sondern -

im Hinblick auf die mit diesen Rechtsakten verbundenen Rechtswirkungen - als Bescheide zu qualifizieren. Auch im Disziplinarverfahren nach dem OÖ StGdBG 1956 sind die Beschlussfassung der Disziplinarkommission auf Einleitung der Disziplinaruntersuchung (Einleitungsbeschluss) und der Verweisungsbeschluss (Verhandlungsbeschluss) gemäß § 87 Abs. 2 OÖ StGdBG 1956 auf Grund ihrer rechtlichen Wirkungen als Bescheide zu erlassen (Hinweis E 1.7.1998, Zl. 97/09/0365, und E 20.3.2002, Zl.99/09/0146, jeweils mit weiteren Nachweisen).

Schlagworte

Bescheidcharakter Bescheidbegriff Bejahung des Bescheidcharakters

European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:VWGH:2004:2000090064.X01

Im RIS seit

26.03.2004

Quelle: Verwaltungsgerichtshof VwGH, http://www.vwgh.gv.at

© 2025 JUSLINE
JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.
www.jusline.at